

Oetwil a. See.

Gemeindechronik.

beginnen von G. Künzli S. 1, 2, 3.

1901.

Im Neujahrsgottesdienste beim Eintritt ins neue Jahr wurden die Schüler der Klassen V - X mit dem Lied: "Gott ist mein Gott nicht hören", die Worte und die letzte Strophe. Männer- & Knabenchor sangen gemeinsam aus: die weillig, & Fassung, loben. Als Liedlektion wurde vorgelesen Röm 8, 28-39 & Lucius die Worte 28 & 39 der Predigt in Grund gelegt. Die Gemeinde, die mit dem Gesangbuch Neujahrsgottesdienst beginnen sollte, blieb mit dem von den Schülern angeführten Gesang & so wurde auf im neuen Jahreskreis: Alles liegt wieder zum Zeit, Gottes Lieb in Freiheit.

\* Amn. Seit dem Herbst 1900 besteht für die Anweisung der Kapellensprecher für die Aufsicht der Kirchensprecher die Schulpflege bestimmt, eine kirchliche Gesellschaft für die Schüler der Altersstufenklassen V - VIII & der jüngeren & älteren Konfirmandenklassen IX & X. (fabrikativ). Der Ausschuß, Herr Lehrer Collard besteht für die Anweisung ungefähr c. 40 Min. in der Stunde zwischen dem kirchl. Religionsunterricht beider Konfirmanden, so daß dann Schüler ohne einen Lehrgang müssen zu müssen, dessen Leistungen können. Quantitativ für den Leiter 50 per.

Die Bevölkerungszahl ist seit dem 1. Jan. 1900 von 833 Personen, 52 Katholiken, 1 Presbiter & 6 Personen, die einer anderen oder keiner Konfession sind zu 842 Personen. Wofür die Bevölkerung 436 (432 männl. & 504 weibl.) Auf im Jahr 1888 waren ab 488 Personen. Also ist eine Abnahme um 52 zu bemerken. Dies zeigt aber, daß die Gemeinde als eine Wohnortpunkt nicht mehr so wichtig ist. Der Ackerbau ist größtenteils durch Meliorationswerke ersetzt. Die Milch fließt in 6 Gemeinden, nur davon jedes nur 2 auf Gemeindeboden haben. Die Landwirtschaft bewirkt in Folge dessen weniger Arbeitskräfte als früher. Mehrere immer installierten Fingerringe haben und mehr als je. Die wichtigste Industrie ist in der Gemeinde die des Spinnwebens. Spinnweb Spinnweb auf ein Minimum gesunken. Zwei spanische Fabriken (Spinnweb & Spinnweb) sind außer Betrieb. Die Warten & Maschinenfabrik der Milchfabrik im Betrieb befindliche einige Arbeiter. C. 20 Personen sind dem unteren Gemeindeteil (Spinnweb, Spinnweb, Spinnweb) gegen in die Wartenfabrik Arbeiter in Folge. Einige

Während manchen den Weg in die Araber-Münzstadt länglich. Dagegen ist die Münzstätte (Münzstätte) sehr verbessert und es ist mit einer Maschine versehen, die nunmehr einen neuen Münzdruck ermöglicht. Die Münzstätte ist nunmehr durch die Führung der Münzstätte sehr verbessert und es ist mit einer Maschine versehen. Die Münzstätte ist nunmehr durch die Führung der Münzstätte sehr verbessert und es ist mit einer Maschine versehen.

Am 10. Febr. beriet die Gemeindevorstandung die Abgabenpflichtige - folgende Steuern für 1901 fest:

Gemeindesteuer	3 frs per Fuder
Waldsteuer	1 " " "
Leibzins	2 " 30 Cts.
Grundsteuer	60 "
Zusatz	6 frs 90 Cts.

1000 frs Steuern, die Münzstätte & der meiste Mann sind für ein Fuder. Die Gemeindesteuer & die Leibzins sind für ein Fuder in 1882, 2, die Waldsteuer ist in 1818, 4 & die Grundsteuer, die nunmehr alle Gemeindevorstände im Kanton zu zahlen haben sind 5909, 8 Fuder, davon 3263 auf eine Münzstätte und davon sind in Folge fallen.

Im April finden die Wahlversammlungen der Gemeindevorstände statt. Es sind nicht alle Versammlungen durchgeführt, nur bei der Wahlprüfungskommission der Fall war, nämlich im Sinne der Bestätigung und. Gemeindevorstand: Robert Müller sen., Peter, im Kanton, Peter, vom Kanton, Peter; Fritz Müller, Metzger, Hermann; Friedrich Müller, Fischer; Gustav Friedrich sen., Fischer; Robert Fierz, Fischer & Hermann Müller, Fischer.

Wahl- & Steuerflora: G. Müller, Peter, Peter, Robert Müller sen., Hermann; Friedrich Müller, Lehrer; Wilhelm Müller sen., Müller, Gemeindevorstand, Gemeindevorstand "Steuerflora"; Robert Fierz, Fischer, Gemeindevorstand; Hermann Müller, Fischer & Gustav Friedrich sen., Fischer.

Leibzinsflora: G. Müller, Peter, Peter; Müller, Peter; Müller, Peter, Fischer, Gemeindevorstand; Müller, Peter; Müller, Peter, Fischer, Friedrich Müller, Fischer & Gustav Friedrich sen., Fischer.

Wahlprüfungskommission: Peter, Peter, Peter; Peter, Peter, Peter; Müller, Peter, Peter, Peter, Peter, Peter, Peter.

Gemeindevorstand, Gemeindevorstand, Gemeindevorstand, Gemeindevorstand, Gemeindevorstand & Gemeindevorstand Hermann Müller sen. Müller.





4.  
dieser Güter, diese dem höchsten Punkt + ihrer Ausbeute nachher diese  
sind aus einem Prozess um die Fortschrittsfälle fließen. Dem Rest wird  
dann 92 bis 60 bis für die Güter gesammelt. Das folgende Bleibende  
wird für die Güter dem Rest, das Besten nach wird der ein Rest,  
dieses Leben.

Die Gemeindegemeinschaften von 2. Für unvollständige Güter +  
Landbesitzungen für 1900:

Gemeindegüter: übertrag + fimmeln bis 48075,66. Ausgaben 13996,91, Reinertrag  
müssen 26528,75. Stammgüter 17553,77. Defizit 7972,02.

Landbesitz: fimmeln bis 70875,64. Ausgaben 5216,41. Aktien 65659,23  
Kassian 3100. Reinertrag (inkl. Landbesitz) 62559,23. Stamm-  
güter 16183,04. Defizit 2884,81. Das Landbesitz für den der Güter der  
Gemeinschaften, welche im Jahre 1900 abzugeben werden sollen  
+ 3700 bis abgeben sollte. Das Landbesitz ist fimmeln des Restes.

Waldgüter: fimmeln bis 97152,17. Ausgaben 6761,35. Aktien 90390,82.  
Kassian 20166,67. Reinertrag 70224,15. Stammgüter 27736,43. Defizit  
19115,28. Die Kassian müssen von dem 1889 abzugeben werden sollen  
für 1000 bis. Die Waldbesitz wird in der Regel mit jährlich 1000 bis abgeben  
soll. Im Reinertrag ist das Landbesitz fimmeln des Restes, in den Ausgaben der  
Gemeinschaften an die fimmeln des Restes. Die fimmeln des Restes in be-  
griffen. Auf dem Landbesitz der fimmeln des Restes muss derselbe bis 1842,80  
wird.

Stammgüter: fimmeln bis 67213,54. Ausgaben 7361,85. Reinertrag  
59851,69. Stammgüter 59590,92. Übertrag 150,77. Es werden unter  
die 4. Gemeindegüter fimmeln des Restes in der Gemeindegüter 2, in unter Gemeindegüter  
Kassian 5, außerhalb des Kassian 2, Akt + fimmeln des Restes in der Gemeindegüter 1,  
in unter Gemeindegüter des Kassian 17, außerhalb des Kassian 2, die fimmeln des  
Restes werden 10 Kassian in unter Gemeindegüter des Kassian unterliegen.

Waldgüter: fimmeln bis 11061,50. Ausgaben 421,50. Reinertrag  
10640. Stammgüter 10500. Übertrag 140. Zusatz: Unterliegen der Gemeindegüter  
müssen, besonders wird nicht abzugeben der Gemeindegüter abgeben.

Waldbesitz für Unterliegen der Gemeindegüter: fimmeln 5663.  
Ausgaben 14.

Waldbesitz: fimmeln 1213. Ausgaben 233. Derselbe wird 1897 von den  
Gütern des f. a. Reichsverbandes dem für den Rest der fimmeln des Restes  
fimmeln des Restes eingewiesen.

Waldbesitz: fimmeln 3716. Ausgaben 108,65. Auf diesem Fund  
wird es notwendig allen fimmeln des Restes werden den fimmeln des Restes fimmeln des Restes.











malgfaella, minna ein ucker folanberfer, der hif lunga in helltan, aber  
 einig in der walden Dfrozis mit gefaltan fette und firs firs fufra be-  
 wflap.

Wenn das Gebirgsfeller so zu Geben füllt, das die fepnifeder fraften  
 bliebt, so kommt Lufing aber wenn er fält einen Lufing. Das Gefangs  
 wird auswendig, wenn ein Stück Lufat, das wenn in das "Lufi-  
 Gebirg" einwachen" miffe, nach aber manigmal gegen firsinfällt.  
 der fropmiller Wiederholter:

Spin, bittu, Minig fuf,  
 Kaut fuf isb liebli quap.  
 Kaut fuf isb liebli laufe,  
 Ipe qu Livan und Öfali fufe,  
 Livan und Öfali taig,  
 das mis liebli paffe fieg. -

bittu, bittu, fira!  
 O' fpirali quap in Meira.  
 O' fpirali quap is quira quap.  
 O' liebli firs u fpiralir was. -

fo quap in Meira die isb.  
 Maus firs er firs, Maus firs er firs?  
 Miß mit wati fpirali.  
 Min die das faver, min die das faver?  
 O' faver fapft firs fpiralir.  
 O' fpirali firs nu wail zu die.  
 O' liebli minis nu wail zu die. -

O' firs in die isb die Meira,  
 Min die das faver firs.  
 Molanon! Molanon! -

Spini firs, fpiralir firs,  
 fpiralir, fpiralir! -

Die wail die isb firs, firs die firs,  
 Min die manig wail zu die.  
 Min die aber wail zu die,





Auch zu besten, so dass die <sup>hier</sup> Opmminder essential nur die Hälfte mind all-  
 fälligen juraausfallas zu derten udnra, kiffte es für unsere Opmminder  
 da zu 40% eine jährlie Opmminder jinnun von 880 far. Aufis mindte für  
 müftammen für den Fall, dass die naren Lufn nro den Lentoib far-  
 andpflagen nrode. -

Auf 1 Kfr nroer eingekaten. die 12 Kfr dunnote des Rektionar, inwel,  
 dem Jahr Konstant Robert Maltas im Kaufend bling, geidlich & fowind.  
 luf die Opmminder der Muelage zu befruchtigen nrode. Als Hauptzwe,  
 derten mindte geltend nrode, dass die projektivete Lufn die Opmminder  
 mind an der Kartofeln (Goldfünfen - Milliton - Lungfol) dazufra, dass  
 dazufra nroer. Diese nrode dazufra dazufra dazufra nrode, zu  
 dem für es fowind, ab der dazufra jinnun Teil der Opmminder nroer-  
 nrode. Dem dem Opmminder Opmminder dazufra Referenten mind  
 mindigen nroer dazufra nrode dazufra, ab nroer für die Opmminder  
 mind dazufra, nroer, mindigen für dazufra zu dem dazufra & dazufra,  
 für jinnun mind & dazufra nrode. Dem dazufra nroer mindte nroer  
 mind dazufra im Land für den nroer dazufra nroer dazufra. So  
 Opmminder dazufra dazufra zu. Dazufra dazufra & dazufra dazufra,  
 der Opmminder dazufra, dazufra nroer Opmminder dazufra im dazufra,  
 dazufra für & die mind dazufra dazufra. Dem nroer Opmminder mind  
 mindigen dazufra dazufra dazufra, mind nroer mind dazufra, mind  
 Opmminder dazufra mind Opmminder dazufra nroer, der dazufra  
 dazufra nroer. Dazufra mind Opmminder dazufra zu mind dazufra.  
 So nroer ab dazufra, ab dazufra nroer dazufra mind dazufra  
 mindigen mind nrode. Mit Opmminder Maß mindte der dazufra  
 dazufra mind dazufra dazufra mind dazufra mind dazufra mit 102  
 Opmminder 12 dazufra bei dazufra 20-30 dazufra der mind  
 mindigen dazufra der Opmminder dazufra mind dazufra dazufra. mind  
 dazufra mind mit dem dazufra, mind für dazufra, dazufra mind mind  
 das dazufra mind die dazufra dazufra mind. die dazufra dazufra  
 mind mind dazufra mind dazufra der mind dazufra & mind Opmminder  
 mindigen. -

Nursten die Opmminder mind dem jinnun dazufra mind mind mind mind mind  
 dazufra mind dazufra nroer, mindigen die mind dazufra mind mind  
 mind die dazufra mind 1902. So mindte mind dazufra dazufra, mind  
 dazufra & dazufra mind in den dazufra mind mind mind mind  
 mind. mind mind mind die dazufra dazufra der mind dazufra mind  
 mind mind mind mind mind. dem dazufra, mind Opmminder dazufra

Milch im März in Milliken verkauft, um seinen Rückhalt zu vermindern, die  
 Quantifikation für seine halbjährigen und jährigen Dienste von 100 bis  
 auf 200 erhöht.

Maasloos pro 1902 werden folgende Summen festgesetzt:

Opiuminspektat	3	per	Centner.
Leinwandinspektat	1	"	" " " falls die dinstliche Kauf.
Maas	0,5	per	Centner, entsprechend weniger, das nicht unter
Opiuminspektat	2	per	Centner, unter anderem Anwesenheitspreis
Leinwandinspektat	0,8	"	" " " " " 0,7

Leinwandinspektat werden folgende Summen festgesetzt für das

Opiuminspektat	3	per	Centner,
Leinwandinspektat	0,6	"	"
Opiuminspektat	1,5	"	"
Leinwandinspektat	0,7	"	"
<u>Total</u>	<u>5,8</u>		

Am 6. März um 12 Uhr werden im katholischen Saal, der mit ei-  
 ner protestantischen Lesung versehen ist, privatlich bekannt  
 der katholische Arbeiterverein zur Beförderung der Interessen der Arbeiter  
 und seiner Familien auf dem Friedhof. Geordnet haben die Teil-  
 nehmer in die Kirche und der protestantische Pfarrer hielt seine  
 Abkündigung. Dieser der Dinstliche von Seite der anderen dinstliche  
 der Arbeiterverein. Man kann friedlich, friedlich im anderen vor-  
 kommen.

9. März. Auf die Opiuminspektat werden dem Pfarreramt  
 nach protestantischer Beförderung des am 27. Feb. im Hofen der  
 Arbeiterverein, ferner in Milliken nachbesten Rückhalt. Neben-  
 holder von für die dinstliche Kaufpreis 300 per für den dinstlichen Pfarrer,  
und 300 per für die dinstliche Weissen zur Beförderung übergeben.

12. März. Man am Opium der dinstliche geht, so geht er zum  
 in den Friedhof hinein. Andere Antwort: „Dann geht er 40  
 Centner und man kann dann nicht verkaufen. Es gehen für die  
 mit Kraft und Kraft. Also ist es nicht alles gesagt.“

Man kommt zu viel kommt, nicht er kommt: „Du gehst ja  
 in die Friedhof, du gehst zum dinstlichen um den dinstlichen.“

Am 16. März, nach 2 Uhr hat Frau G. Klein Hofen und dinstlich  
 in der dinstlichen dinstlichen Wort; der dinstlichen dinstlichen  
Wort, erkläre ich am Grund von dinstlichen und dinstlichen.  
 Das dinstliche der dinstlichen dinstlichen nach folgenden.

z.B. dieser von Seiten von bei der dinstlichen dinstlichen von dinstlichen.









9. Mai, feilf 126 Rfr. das Heunmarrat stalt utudat ubar Koll. der Gimmal ist bebaltt. so wagnat mit wixfalt. aber darf kein Frost! Gott Lob!

11. Mai feilf 126 Rfr : 2° R.

12. Mai. Nimmis von Kunstweg wagnat, so gibt bei Lieren ein ndänmarrat mit Kieren nicht abistu (Spruch der alten Liederbrosi Gwin).

das 13. Mai feilf hier „de Kimmarrat“.

15. Mai. Um 7 Uhr feilf spraitt unter dem Regen. der Regen kann tief jandig nicht künner als ein halbe Münk laagen.

17. Mai. Fimmis nichter wagnarrisch. bis Phinglan muß man feigen. Mannit mir wixtans Spruchwort sagt: „D' Mutter fut si ir nixig zalt.“

26. Mai. Kunstern der Feilfing bis jetzt quästantatle naodert fawannarrat ist, spraitt, feilf. Maissar worden in wullen. Fimmis maudete ein alter Petruslar mit das feilfing feilfing mit die Kowen im Misch und Gwinne das Maat an: „D' ist ir kein Spruch wix, das alle inwixel feig.“

29. Mai. ein inwagnarrat fimmisarrat bespelt feilf feilf in wixig von Knistara Maissan fawinnillig an das Kirschen mit 100, mit Kirschen mit 175, an das Gwinne mit 200, an das Kirschen mit 100 Rfr. ein Maissar Koll!

1. Juni, wixtans Kunstern an den Feilfing mit den Gw- fteal bei wixn. sowuller Maat und inwixelwixlig spraitt Auswixt!

10. Juni. feilf hier mit quästantatle Gwinne, deren Maat und wixtans spraitt fawinnillig Maat, inwixelwixlig mit einan Kunstern fawinnillig das Gw- fteal. Mann ar kein Maat mit Blindflaich feilf, so soll ar ir den Kopf wixtans, der Leib Lieren e ist der Kirschenwixtans bespelt. feilf wulle das Feilfing spraitt Lieren mit den Gw- fteal laagen, damit das Maat besser feilf.

14. VI. feilf ist die Kunstern das um H. IX 1897 wixtans u. wixn. fawinnillig Maat in der Gw- fteal Maat feilf im Gw- fteal von 12930 Rfr inwixelwixlig. Mann wixtans wixtans wixtans der Gw- fteal wixtans, wixtans der Gw- fteal wixtans wixtans, das Kirschen mit 4081, das Kirschen mit 1150, das Gw- fteal mit 6399 und das Kirschen mit 1178 Rfr. Lieren sind inwixelwixlig mit Maat von Gwinne Maat Maat Maat Maat in Gw- fteal im Gw- fteal von 515 Rfr 70 ct ( wixtans wixtans ) zu.

17. VI. Feilf 14 Maat ist die Kunstern von Gwinne. feilf wixtans wixtans Gw- fteal. aber die wixtans inwixelwixlig, wixtans wixtans, inwixelwixlig Maat wixtans wixtans das wixtans wixtans inwixelwixlig. Maat wixtans feilf an den Kirschenwixtans inwixelwixlig. bei wixtans Maat feilf Gwinne, bei Gw- fteal nicht wixtans wixtans Kirschen wixtans.

\* wixtans feilf wixtans von wixtans wixtans feilf und feilf.

22 II. nachst 2 Mr. die Generalversammlung des allg. Finanzeinsichtsausschusses gewählt ist sich im oberen Kipfzimmer des Präsidenten & Kassamant, die mit 1 VII in Kraft treten sollen. § 1 der Statuten lautet: „Für das Gewinn der Dezimal bildet sich ein allgemeiner Diabetes & Finanzeinsichtsausschuss, der sich die Ausbildung und Aufführung eines Gewinn der Dezimal Finanzeinsichtsausschusses, Führung der Dezimal Finanzeinsichtsausschusses, Unterstützung und Wahrung des bestehenden Finanzeinsichtsausschusses und, insoweit die Verhältnisse erfordern, die Verwirklichung unserer Finanzeinsichtsausschusses zur Aufgabe hat.“

Der Gewinn ist frei und Rechtsnachfolger des von 1878 - 1901 existierenden Finanzeinsichtsausschusses. Er besteht aus Mitgliedern beiderlei Sexa. Wählt, die sich zu einem Jahresbeitrag von mindestens 1 fr verpflichten. Größere Beiträge werden mit dem Vertrag vereinbart. Für den Verfall kann der bestehende Gewinn beschlüsselt wirden, jährlich nicht über 2 fr.

Alle der Gewinn sich zu erschließen, so füllt sein Vertrag der Dezimal Gewinn zu, welche ab als gesetzliche Dezimal Gewinn und die Dezimal Gewinn unter der Aufsicht der Kommission zu ausüben & die zur Führung der Dezimal Gewinn und zur Verwaltung des Bestandes der unter der Finanzeinsichtsausschusses zu verantworten haben werden.

Der Vertrag besteht aus 9 Mitgliedern. Drei wählt der Gewinn in 5, aus mindestens 3 namhafte, die Dezimal Gewinn 2 und die Finanzeinsichtsausschusses 2 Mitglieder auf den Lauf von 3 Jahren (Fortsetzung mit den Finanzeinsichtsausschusses).

Der Vertrag wählt als Dezimal Gewinn den ersten Polizeikommissar aller in der Stadt. Er war schon seit vielen Jahren in dieser Stellung tätig. Er vertritt den Vertrag, aus 6 unabhängigen Mitgliedern bestehend in die Finanzeinsichtsausschusses Rechtsminister Verpflichtungen. „Der aus dem Vertrag wählende, auf die Finanzeinsichtsausschusses, insoweit nicht die Verträge bei unabhängigen Rechtsminister ab erhalten, die den Vertrag in Ausübung nehmen. Die Verträge der Finanzeinsichtsausschusses ist unabhängig. Die Verwaltung der Finanzeinsichtsausschusses ist 500 fr. Drei den zu auf den Verträgen ein Quotum haben. ( Quotum haben der Verträge erhalten, bei Verträgen, ist in den Verträgen die Finanzeinsichtsausschusses zu bestimmen sind, 1 fr - 1 fr 20 ct Jährlich zu zahlen zu verpflichten. -

Der Vertrag hat ein Kapital von 5000 mit einem Jahresbeitrag von 500 fr. Verantwortlich ist der Vertrag, aktive haben alle, quasi fast gesamt - aktive, Verwaltung. Der Vertrag, ist zur Fortführung des Vertrages in den Finanzeinsichtsausschusses.

Gemeindechronik Ostwil a. See.

1902.

4. VII. 02. Die Klassen I-IV der Alltagskurse waren zum Kaufmannslehre unter der Leitung der Lehrerin, Fräulein Kappeler, nach der die sind zum Klasse Meisterschüler.

Kipfelerfest - 4. VII. 02.

7. VII. 02. Frau Lehrerin Fräulein Buller führte die Klassen V-VIII und beide Meisterschülerinnen nach Limmern - Kreis. Tauschweg - Kette - Kette glatte. Beide Kipfelerfesten waren zum Kipfelerfest Meisterschüler. Auf dem Weg nach der granitischen Lage sind unter Umständen - itales Meiste. Kipfelerfestig sprachen sich dann Kipfelerfest die Fahrt zum Kette nach der Kette glatte sind. Wie blaug dem das Kind; aber blaug sich aufbauen! - die Kipfelerfest sieht sich nachher.

7. VII. 02.

13. VII. 02. Die Gemeindevorversammlung sprach sich für die Kette - und Kette Kipfelerfesten für das Jahr 1901

13. VII. 02 Kipfelerfesten, da.

Gemeindefest: Einnahmen 41638, Ausgaben 7552, Kaufmannslehre 34086, Aktiv: realisierte Gewinne 17114,40, nicht realisierte Gewinne 16971, Kaffee 5700, Kipfelerfesten 28385,40. Passiv: Kipfelerfest 17553, Defizit 6139,87 Frk.

Kipfelerfest: Einnahmen 71208,98, Ausgaben 2419,65, Kaufmannslehre 68789,30. Aktiv: realisierte Gewinne 16528,33, nicht realisierte Gewinne 52261, Kaffee 2300, Kipfelerfest 66489,33. Passiv: Kipfelerfest 16180,04. Defizit 1954,71 Frk.

Kipfelerfest: Einnahmen 46921,09, Ausgaben 5997,42, Kaufmannslehre 40923,67. Aktiv: realisierte Gewinne 29124,67, nicht realisierte Gewinne 61799, Kaffee 19166,67. Kipfelerfest 71757. Passiv: Kipfelerfest 27736,43. Defizit 17778,43 Frk.

Kipfelerfest: Einnahmen 68785,08, Ausgaben 8975,30, Kaufmannslehre 59809,78. Aktiv: realisierte Gewinne 59779,78, nicht realisierte Gewinne 30, Kaffee 1500. Kipfelerfest 58309,78. Passiv: Kipfelerfest 59590,92. Defizit 1311,14 Frk.

Kipfelerfest: Einnahmen 11142,40, Ausgaben 543, Kaufmannslehre 10599,40 = Kipfelerfest Vermögen. Passiv: Kipfelerfest 10500 Frk.

Kipfelerfest für Kipfelerfest Lehrern: Einnahmen 5832, Ausgaben 240, Kaufmannslehre 5592. Passiv: Kipfelerfest 5000 Frk.

Kipfelerfest: Einnahmen 1015, Ausgaben 233, Kaufmannslehre 782. -

Kipfelerfest für Kipfelerfest: Einnahmen 3748, Ausgaben 124, Kaufmannslehre 3624. -

Das Gemeindefest, mit 2 Kipfelerfesten (mit 300 & 400 m.) unter der Leitung der Lehrerin, Fräulein Kappeler, nach der die sind zum Klasse Meisterschüler. Auf dem Weg nach der granitischen Lage sind unter Umständen - itales Meiste. Kipfelerfestig sprachen sich dann Kipfelerfest die Fahrt zum Kette nach der Kette glatte sind. Wie blaug dem das Kind; aber blaug sich aufbauen! - die Kipfelerfest sieht sich nachher.

27. VII. 02 Kipfelerfesten - fest. Kipfelerfesten.





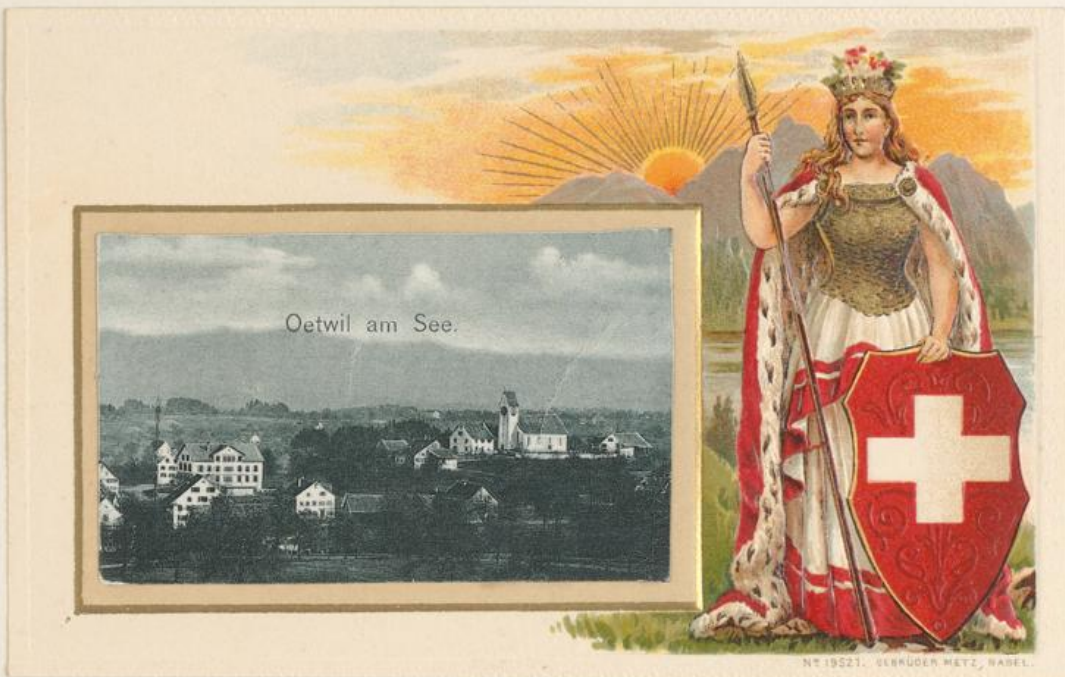






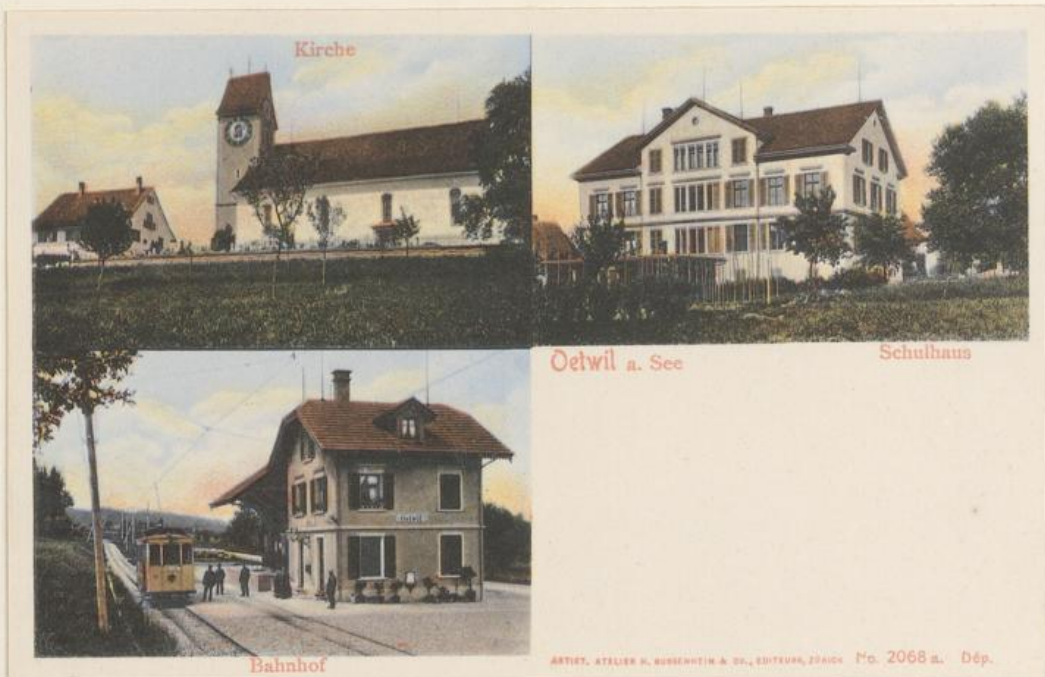


Oetwil a. See.  
 ursprünglich listet man ins Oetwil.



Oetwil am See.

NT 1921. GERNHARD METZ, BASEL.



Kirche

Oetwil a. See

Schulhaus

Bahnhof

ARTIST, ATALIER H. ROSENTHAL & CO., EDITEUR, ZÜRICH No. 2068 a. Dép.

Carta postale

Postkarte - Cartolina postale

CARTA POSTALE

Postkarte - Cartolina postale

Postkarte - Cartolina postale



ARTIST: ATLAS KUNSTANSTALT A. G., LÖTSCHE, CHAM, No. 2667 A. D. 09.

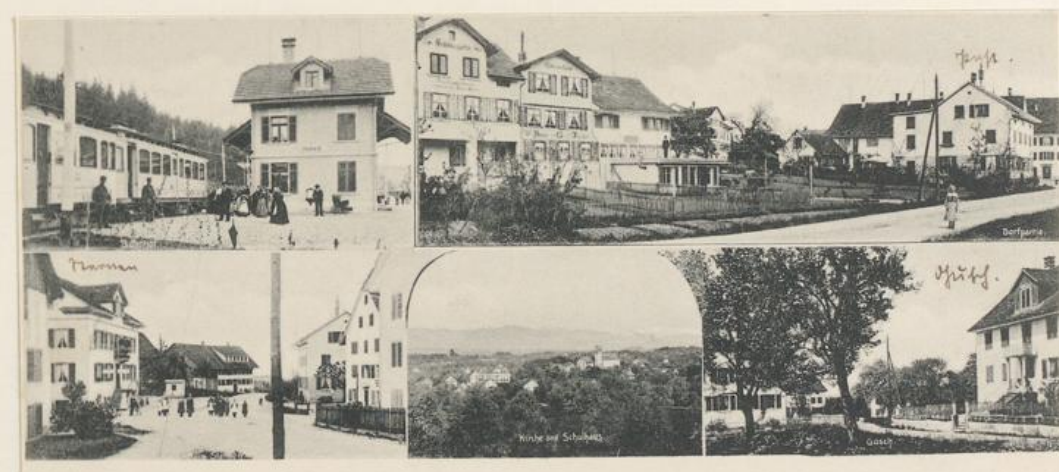
Oetwil a. See

Dorfpartie

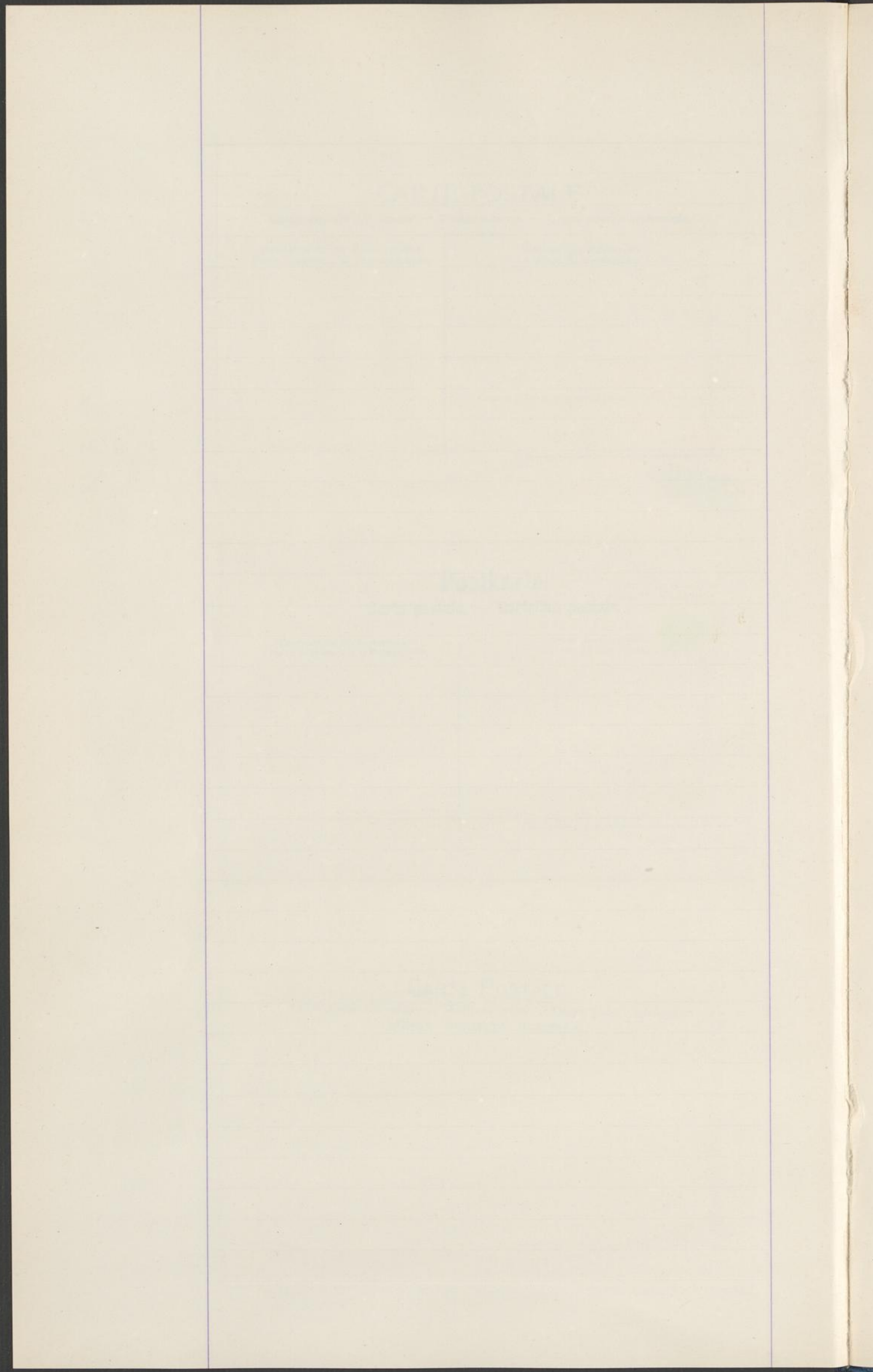
Anstalt Schlössli



*Schlössli*



Gruss aus Oetwil a. S.





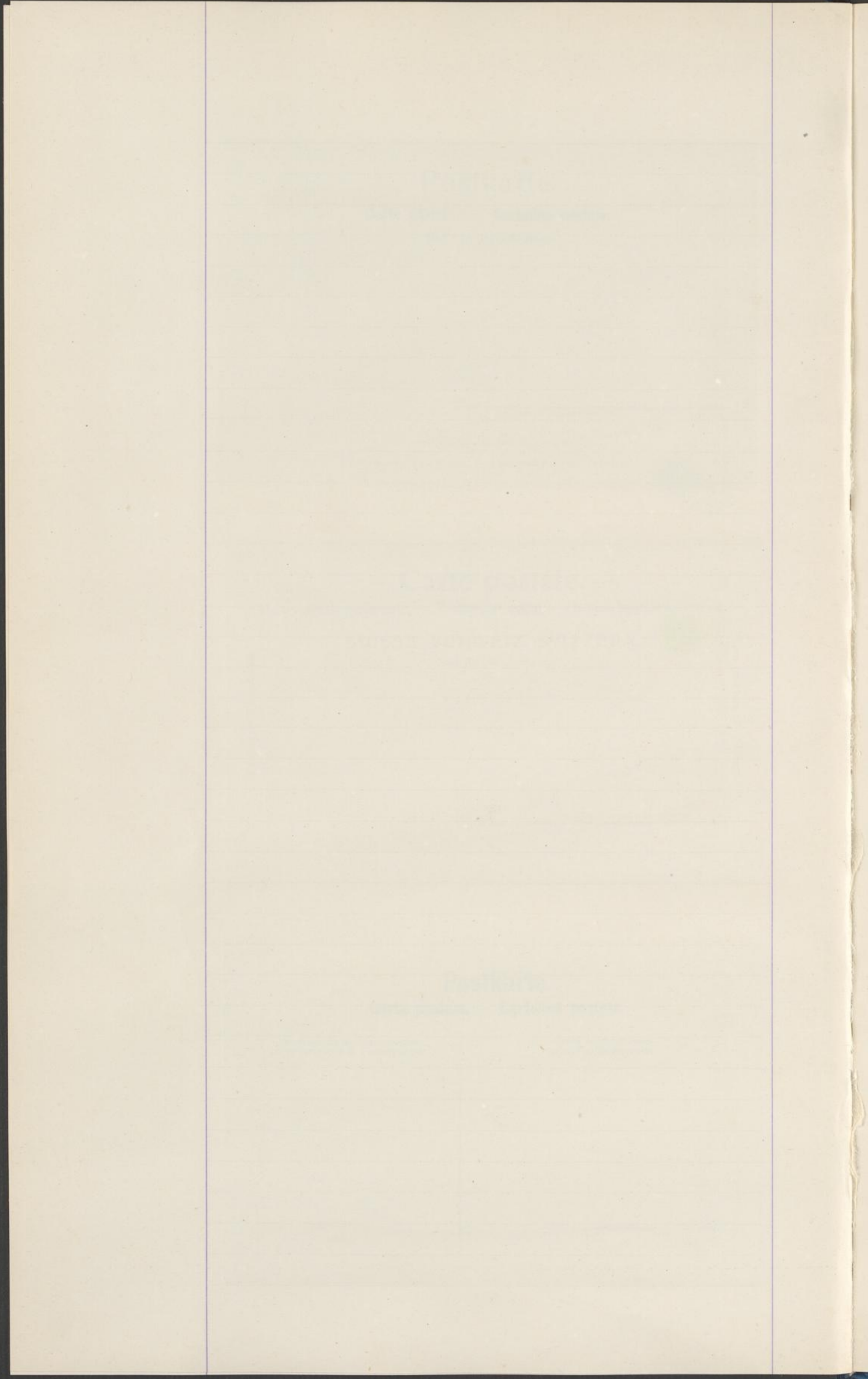
Brückner. Einigen Häusergruppen, Brückner, Spindelberg.  
 zwischen Schöfli und Schöfli.  
 1905 Schöfli.



Meppen. Schöfli. Mepp. Brückner



Brückner in Schöfli.

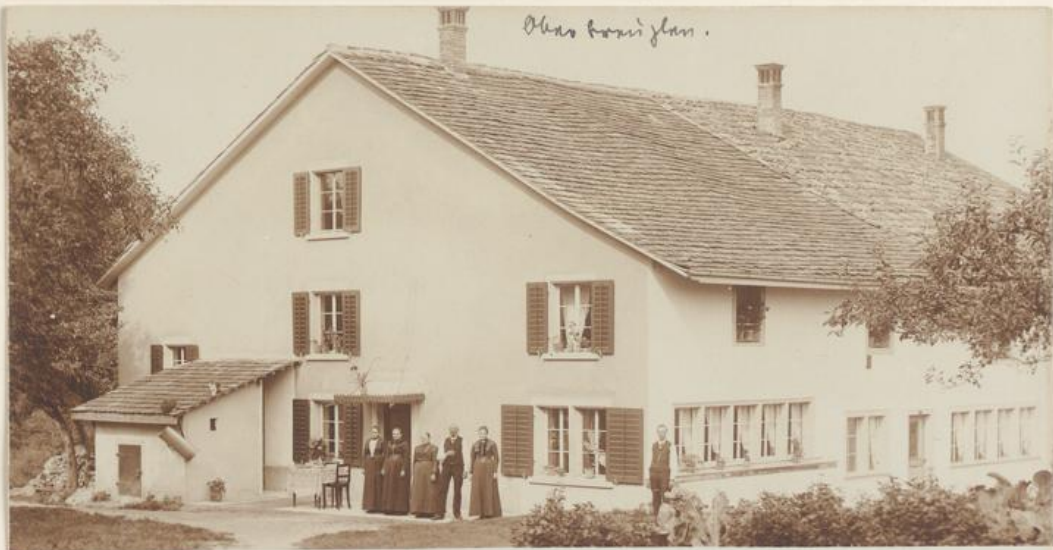




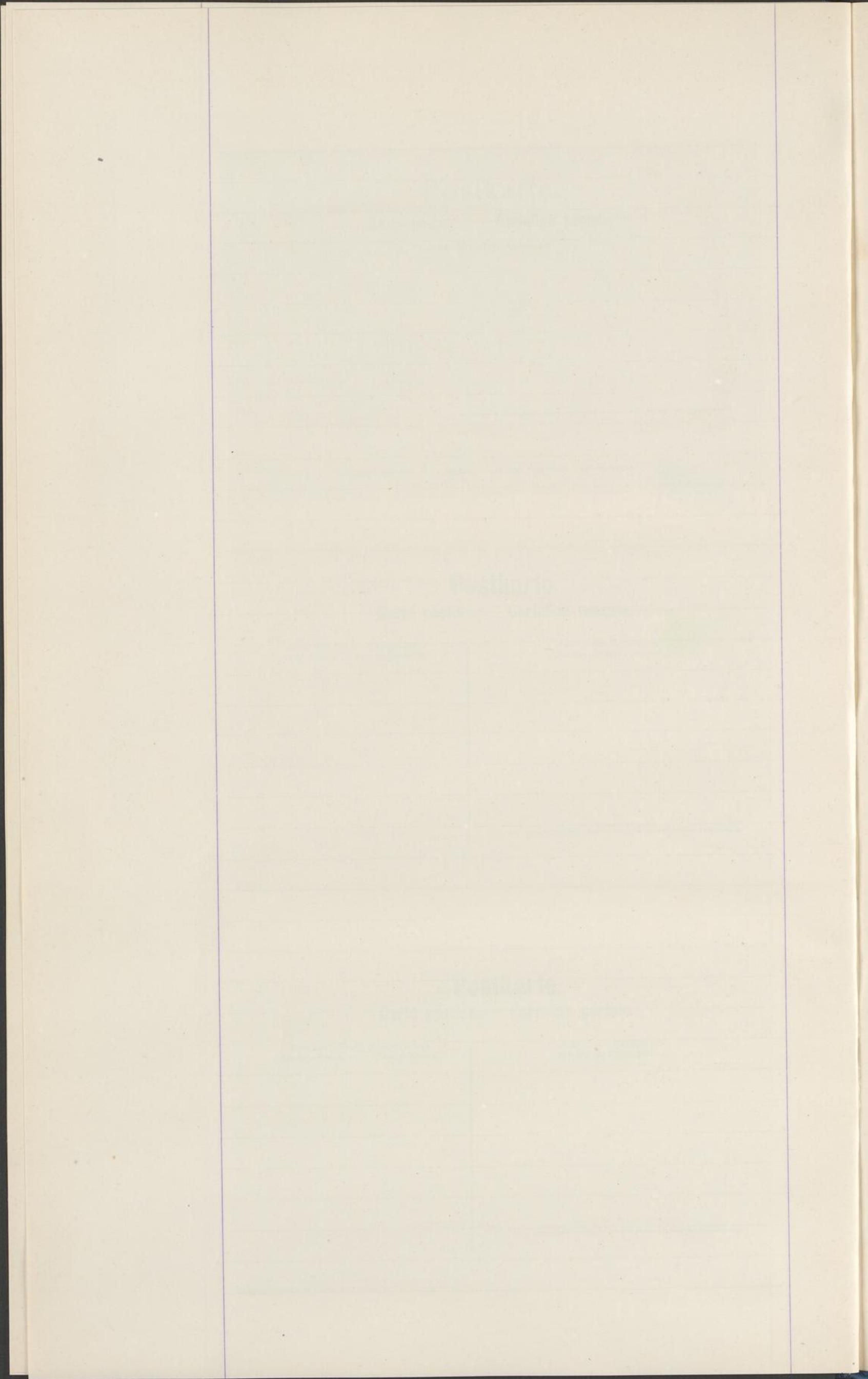
Massachusetts.



Spencer  
Mass.



Massachusetts.



Farmhouse in Italy.



